

Thüringen

Breitband mit Programm

[27.08.2012] Mithilfe des Landesprogramms Breitband des Thüringer Wirtschaftsministeriums konnten seit Jahresanfang in 24 Kommunen schnelle Internet-Zugänge realisiert werden.

Mit insgesamt rund 990.000 Euro ist seit Jahresanfang in 24 Thüringer Städten und Gemeinden der Anschluss ans schnelle Internet aus dem Landesprogramm Breitband gefördert worden. Wie das Wirtschaftsministerium des Landes mitteilt, können damit 5.900 Haushalte und 570 Betriebe mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 Mbit/s im Internet surfen. Wirtschaftsminister Matthias Machnig: „Ab diesem Jahr werden erstmals mehr als eine Million Haushalte im Freistaat über einen schnellen Internet-Zugang verfügen. Ich bin zuversichtlich, dass das Ziel einer flächendeckenden bedarfsgerechten Breitband-Versorgung in Thüringen bis spätestens 2015 erreicht wird.“ Aktuell sind laut der Pressemeldung weitere vier Förderanträge in Prüfung, durch die zusätzlich 41 Orte und Ortsteile mit circa 22.400 Haushalten und 1.200 Unternehmen erschlossen werden könnten. Nach wie vor haben laut Ministeriumsangaben mehr als 400 Orte im Freistaat noch keinen Anschluss an die Datenautobahn. Bis 2015 stehen im Landesprogramm Breitband insgesamt 12 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung.

(rt)

Stichwörter: Breitband, Thüringen, Matthias Machnig